



FFH-Gebietsgrenze (Feinabgrenzung auf Basis 1:5000 BayNat2000V)

Militärische Liegenschaft NATO Flugplatz Lechfeld - Darstellung ausgewählter Schutzgüter:
Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling, Sumpf-Siegwurz

Maßnahmen im Offenland (Auf den Flächen des StÜbPI Maßnahmen als Vorschläge betrachten)

Massnahmen Stillgewässer

M10: Gelegentliches Ausräumen der Teiche

Massnahmen Grünland (M3, M4 auch für Sumpf-Siegwurz - 4096)

M1a: Regelmäßige Mahd mit Mahdtermin frühestens nach dem 1. Juni
M1b: Regelmäßige Mahd mit Mahdtermin frühestens nach dem 15. Juni
M1c: Regelmäßige Mahd mit Mahdtermin frühestens nach dem 1. Juli
M2a: Mahd mit Mahdtermin frühestens nach dem 15. Juni, kombiniert mit einer Trittwende
M2b: Weiterführung der düngereichen Bewirtschaftung auf dem StÜbPI durch Mahd u./o. Beweidung
M3: Regelmäßige Mahd mit Mahdtermin zwischen dem 1. und 15. August
M3a: Staffelmahd mit 2. Mahdtermin nach dem 1. September (besondere Artvorkommen)
M3b: Mahd in der ersten Juni-Hälfte
M4: Gelegentliche Mahd mit Mahdtermin zwischen dem 1. und 15. August
M6: Trittwende mit Schafen, festgelegte Weidetermine
M7: Trittwende mit Schafen
M9: Mahd im Hochsommer, alternativ Trittwende mit Schafen

Massnahme Kalktuffquelle

M11: Regelmäßige Handmahd mit der Motorsense im Winter

Maßnahmen Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling (1061)

M3c: Staffelmahd mit 2. Mahdtermin Ende September

Maßnahmen Schmale Windelschnecke (1014)

M12: Habitatverbesserung

Maßnahmen für alle entsprechenden LRT-Flächen

LRT 3260: Zulassen einer ungestörten natürlichen Entwicklung
LRT 6430: Zulassen einer ungestörten natürlichen Entwicklung
LRT 7220*: Zulassen einer ungestörten natürlichen Entwicklung

Ergänzende Maßnahmen

Z1: Entfernung oder Auflichtung des Gehölzaufwuchses
Z2: Ausmähen von Störarten
Z3: Erhalt jährlich wechselnder Brachestreifen

Massnahmen für den Huchen (keine Darstellung in der Karte)
Sicherung oder Wiederherstellung der Gewässer-Durchgängigkeit, Verbesserung der Laichplätze, Vermeidung hoher Wassertemperaturen, Naturnahes Fischartenspektrum als Nahrungsangebot

Massnahmen für die Groppe (keine Darstellung in der Karte)
Verbesserung des Gewässerbetts (Struktur) und der Durchgängigkeit; Schonende Gewässerpflege

Maßnahmen im Wald

Maßnahmen für Lebensraumtypen

100 Fortführung der naturnahen Behandlung (siehe Text)
110 Lebensraumtypische Baumarten fördern; Schwarzpappel, Lavendelweide
118 Lebensraumtypische Baumarten einbringen und fördern; Schwarzpappel, Lavendelweide
121 Biotopbaumanteil erhöhen
307 Naturnahes Wasserhaushalt wiederherstellen

Für alle Anhang-II-Arten im Wald gilt

100 Fortführung der naturnahen Behandlung (siehe Text)

Maßnahmen für die Mopsfledermaus

814 Habitatbäume erhalten; Bäume mit Spaltenquartieren

Maßnahmen für den Frauenschuh, sensible Art, nicht dargestellt

112 Lichte Waldstrukturen schaffen
806 Autochthone Nadelholzanteile fördern: Wacholder, Fichte, Kiefer
890 Artgerechte Mahd an den Wuchsorten (siehe Text)

Maßnahmen für den Frauenschuh (auf gesamter Waldfläche, nicht dargestellt)

805 Rohbodenstellen anlegen und erhalten

Maßnahmen für den Biber (im ganzen Gebiet, nicht dargestellt)

820 Weichholz-Ufersaum anlegen

Maßnahmen für die Gelbbauchunke (im ganzen Gebiet, nicht dargestellt)

802 Laichgewässer anlegen

Managementplan
FFH-Gebiet 7631-372 Lech zwischen Landsberg und Königsbrunn mit Auen und Leite

Karte 3 Maßnahmen

Blatt: Blatt 6 von 9	Kartenfertigung: 13.08.2024
--------------------------------	---------------------------------------

Bearbeitung:
Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Krumbach (Schwaben)-Mindelhe
Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft

Regierung von Schwaben
Planungsbüro: ArVe, Landsberg

Originalmaßstab: 1:5.000

Geobasisdaten:
Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)
Fachdaten:
Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)
Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)